

# News und Informationen Nov. 2010



## Die Zukunft sichern

Wer die Jugend auf seiner Seite hat, besitzt die Zukunft, heisst es. Aber hört oder liest man heute in der Öffentlichkeit von der Jugend, so sind es meistens negative Schlagzeilen. Nicht so bei uns!

In den Zielsetzungen des KuGeTu ist nicht nur das Erstreben von sportlichen Leistungen festgehalten, sondern auch das Fördern der Selbstkompetenzen der Jugend (siehe Leitbild). Dass dies nicht lediglich Worte sind, sondern im Turnbetrieb gelebt werden, ist im Engagement der jungen Leute ersichtlich: Sie stellen sich als Leiter und /oder Wertungsrichter zur Verfügung, besuchen Ausbildungskurse, übernehmen die Verantwortung für Turnmaterial, Turnhallendekoration und Tombola an Wettkämpfen, etc. Die Geräteturnerin Rahel Schilling z.B. turnt nicht nur im K6 in unserer höchsten Kategorie, sie stellt sich gleichzeitig als Leiterin und Wertungsrichterin zu Verfügung. Sie alle sind Vorbilder für die jüngeren Riegenmitglieder!

Jeder dieser jungen Menschen hilft das Überleben unserer Riege zu sichern. Als Präsident ziehe ich vor ihnen den Hut und bin stolz einer solchen Riege vorstehen zu können.

Heiko Stalder Präsident KuGeTu



## Aus dem Turnbetrieb

<b>Aktive Turner/innen</b>	<b>60</b>
Schnupperkursteilnehmer/innen	<b>23</b>
<b>Leiter/innen</b>	<b>25</b>
<b>davon mit J+S Ausbildung</b>	<b>11</b>
<b>geleistete Stunden Jugendarbeit pro Woche ohne Wettkämpfe, Kurse, Sitzungen, Anlässe</b>	<b>87</b>
<b>Training pro Woche (2,5 – 3h)</b>	<b>7</b>
<b>Sitzungen Vorstand und OKs</b>	<b>4</b>
<b>Leitersitzungen</b>	<b>5</b>

## Jahresrückblick Technische Leitung

Die Erwartungen an die Wettkampfsaison wurden mehr als übertroffen. Das Leiterteam wusste um gewisse Stärken, wurde aber in der Dimension der Erfolge gesamthaft doch auch überrascht.

Und das Wunderbare an dieser Saison ist mit Sicherheit, dass dieser Erfolg nicht nur auf den Leistungen einzelner Athleten und Athletinnen beruht, sondern der gesamten Riege. Noch nie waren wir so erfolgreich wie dieses Jahr!

Im Kunstturnen wurden hervorragende Platzierungen an sämtlichen Wettkämpfen erreicht. Dass z.B. alle startenden Turner des KuGeTu an einem Zürcher Kunstturnertag eine Auszeichnung erreichten gab es noch nie. Und mit der Fülle der Kaderselektionen und Qualifikationen für die Schweizermeisterschaften wagte niemand anfangs Saison zu rechnen. Eine wahrlich einmalige Situation. Sorgen bereitet uns eigentlich nur die immer höheren Anforderungen. Das neue Wettkampfprogramm vom nächsten Jahr wird sicherlich eine Herausforderung.

Im Geräteturnen sind die Fortschritte enorm. Noch nicht ganz in allen Kategorien gleich stark, aber der Vormarsch ist unübersehbar. Kann die Riege diese Entwicklung weiter fortsetzen, so sehen wir goldenen Zeiten entgegen. Wir haben mit Rahel Schilling wieder eine Turnerin im K6. David Bischof im K5 verfehlte die Qualifikation für die Schweizermeisterschaften nur ganz knapp. Mit drei Podestplätzen an den kant. Mannschaftsmeisterschaften sorgten die Teams der Turnerinnen im Kanton für einiges Aufsehen. Dass drei junge Kampfrichterinnen (Rahel und Lea Schilling, Matea Veselcic) die Herausforderung der Wertungsrichter-Ausbildung zum Brevet I+ annehmen, rettet unseren Turner/innen ab K5 im nächsten Jahr die Startmöglichkeiten an Wettkämpfen. Da kann man nur sagen BRAVO.

Unser Bestreben in der nächsten Zukunft muss es sein, diese Arbeit ruhig und motiviert weiter voranzutreiben. Es gibt auch noch so Einiges zu verbessern. Wir haben nach wie vor zu wenig ausgebildete Leiter – jeder Ausfall bringt uns in eine Krisensituation. Ein genussvolles Zurücklehnen wäre schlecht, denn in einer technischen Sportart ist Stagnation bereits ein Rückschritt. Der Nachwuchs steht aus dem Schnupperkurs zudem schon bereit.

Gelingt es uns beharrlich auf diesem eingeschlagenen Weg weiterzugehen, bin ich für die Zukunft mehr als zuversichtlich.

Ruth Vock, Technische Leiterin KuGeTu

### Mutationen

**Kutu Austritte:** Nicolas Martin, Noah Guarascio, Fikret Deveci  
Pascal Müller, Remo Dainese  
**Eintritte** Bauch Henri + Louis, Eppenberger Michael, Schmid  
Thiemo, Scherer Cyrill, Marlovits John, Tempera  
Alessandro, John Serafin

**Getu Austritte:** Elma Redzic, Nadja Chiapparelli, Céline und Michèle Heitzmann  
**Eintritte:** Nadja und Selina Meier K5  
Fabienne Gutknecht K2, Jeanine Meyer-Piening  
Kovacevic Jelena, Meier Jana,  
Pica von Arb Luana

**Schnupperkurs** Am Schnupperkurs 2010 haben 23 Kinder teilgenommen (14 Knaben und 9 Mädchen). Als Hilfsleiter wurden alle aktiven Kunst- und GeräteturnerInnen ab dem 12. Lebensjahr mindestens einmal aufgeboten. Beim Einturnen assistieren die K1 und K2 Turnerinnen. Die Leiter Ruth Vock, Gabi Voit und David Schilling bedanken sich ganz herzlich bei allen Helfer/innen! - Die Neuaufnahmen aus dem Schnupperkurs sind unter den Mutationen vermerkt.



**Anlässe** Die Riege hat im Jahr 2010 zwei Anlässe durchgeführt, diese waren:

27./28. März **Rhytal-Cup** Geräte-und Kunstturnen

28./29. August **Mini Argovia Cup** Geräteturnen Turnerinnen

Wir danken allen Eltern für ihre beherzten Arbeitseinsätze und die gespendeten köstlichen Kuchen und Torten. Ein grosses Dankeschön geht vor allem an die beiden OKs für die aufwändige Planung und Durchführung der sehr erfolgreichen Anlässe.

Im Jahr 2011 wird die Riege die Kreismeisterschaften Geräteturnen, den Mannschafts-Cup im Kunstturnen und den Mini Argovia Cup Geräteturnen Mädchen durchführen. Daten sind zu finden unter **Termine**.

## Jahresrückblick Wettkampfsaison

### Kunstturnen 2010

Ein letztes Mal konnten über die Wintermonate die Wettkampfübungen des Wettkampfprogramms 2006 erarbeitet werden. Im Jahre 2011 erscheint ein neues Wettkampfprogramm, mehr dazu im Anschluss.

#### *Vergangene Wettkämpfe*

Die Saison 2010 begann für die Kunstturner mit dem Rhytalcup, welcher in den heimischen Hallen durchgeführt wurde. Der Cup gilt für die Trainer als Standortbestimmung für die kommenden Wettkämpfe. Am Rhytalcup starten nur Turner aus dem Kanton Aargau, was jedoch nicht heisst dass die Konkurrenz klein ist, im Gegenteil! Der Kanton Aargau hat eine der stärksten Nachwuchsförderung der Schweiz! In allen Programmen wurde die Spitze der Ranglisten von den Kleindöttinger Kunstturnern mit bestimmt, was die Trainer zuversichtlich auf die kommenden Wettkämpfe blicken liess.

Die guten Resultate aus dem Rhytalcup konnten an den Mittelländischen Nachwuchs- und Mannschaftsmeisterschaften in Kerns LU und Niederlenz bestätigt werden. In allen Programmen wurden die Ranglisten vom ersten Platz, bis ins Mittelfeld von den Kleindöttingern mit bestimmt. Nicht nur die sehr guten Einzelplatzierungen sondern auch die kompakten Mannschaftsleistungen in allen Programmen haben mich überrascht!

Trotz regensicherem Wetter, der Regenfall begann am 1. Mai und endete wieder Ende Mai, durften die Turner wie auch Leiter am ersten Wochenende des Mai's Unvergessliches erleben. Das zweite Mal nach 2009 wurde ein Wettkampf besucht, welcher nur an einem Tag stattfindet, somit

konnte der Sonntag für einen Ausflug genutzt werden.

Der Thurgauer Kunstturner Cup eignete sich dieses Jahr besten für dieses Vorhaben. Mit total zwei Bronze Medaillen und acht Auszeichnungen durfte der Wettkampf als sehr geglückt abgeschlossen werden. Anschliessend an den Wettkampf wurden die Turner zur Unterkunft geführt, welche sofort nach dem Bezug durch eine kräftige Kissenschlacht eingeweiht wurde. Nach dem Spagetti Essen wurde diese Kissenschlacht bis zur Nachtruhe weitergeführt.

Der Sonntag stand ganz im Zeichen des Vergnügens und der Kameradschaft! Jede Bahn, jede Attraktion wurde mehr als nur einmal besucht. Dass das Connyland anstrengend sein kann wurde auf dem Heimfahrt bewiesen, bis auf den Chauffeur mussten sich alle ein kurzes „Nickerchen“ gönnen.

Nur eine Woche nach dem Ausflug stand der Zürcher Kunstturnertag auf dem Programm. Turner aus der ganzen Schweiz standen an diesem Wettkampf am Start, aus diesem Grund nennt man diesen Wettkampf auch „kleine Schweizer- Meisterschaft“. Erstmals durften alle startenden Turner aus Kleindöttingen eine Auszeichnung an diesem Wettkampf in Empfang nehmen. Zu erwähnen gilt es sicherlich die Kränze im Programm 5 welche durch Dario Brühlmann und Garbriel Bürgi erturnt wurden.

Erstmals in der Vereinsgeschichte konnten sich sieben Turner für die Schweizer Juniorenmeisterschaften Anfangs Juni in Solothurn qualifizieren. Zweimal Bronze und einmal Gold wurde bei den Mannschaftswertungen erreicht!

Anlässlich der Schweizer Juniorenmeisterschaften konnten sich die

besten 18 Turner jedes Programms noch für den Schweizer Kunstturnertag, welcher nur alle vier Jahre stattfindet qualifizieren. Fünf Turner aus Kleindöttingen haben dies geschafft!

Als Saisonabschluss wurde der Aargauer Mannschaftscup in Dottikon besucht. Ziel der Leiter war ein Podestplatz mit der ersten Mannschaft. Angemeldet waren vier Mannschaften, wegen mehreren Verletzungen musste jedoch eine Mannschaft wieder abgemeldet werden. Startend mit drei Mannschaften konnte das Ziel, mit Kleindöttingen 1 auf dem dritten Schlussrang, erreicht werden.

Der kantonale Test, welcher Mitte Oktober in Niederlenz durchgeführt wurde, wurde von allen Turnern besucht. Für die 10- 15 Jährigen gilt es, sich anlässlich des kantonalen Tests für den Schweizer Test, welcher Ende November in Will SG stattfindet zu qualifizieren. Der Schweizer Test gilt für die Verbandsführung des STV als Grundlage die nationalen Kadereinteilungen durchzuführen. Das heisst, wer einen guten Test ablegt, kann sich für ein nationales Kader qualifizieren. Ob dieses Vorhaben gelingen wird, werden wir Ende November erfahren.

Turner kommen, Turner gehen. Einige Austritte haben wir dieses Jahr zu verzeichnen. Hoffnungsträger unserer Riege (Turner und Leiter), haben uns verlassen und einen anderen Weg eingeschlagen. In der heutigen Zeit spielt es keine Rolle welchen

Weg Kinder wie auch Jugendliche gehen. Wichtig ist, dass sie den "Plausch" dabei haben und Erfahrungen sammeln können, welche sie auf dem weiteren Lebensweg im Positiven begleiten.

Aus dem Schnupperkurs werden einige neue Turner dazu stossen. Was mich bei der Gruppeneinteilung sehr gefordert hat. Nicht immer ist es einfach optimale Trainingsangebote für jeden anzubieten zu können, jedoch denke ich es sollte mit der neuen Gruppeneinteilung funktionieren!

#### *Die neue Wettkampfsaison*

Ab dem 2011 wird ein neues Wettkampfprogramm die Turner wie auch Leiter fordern. Wettkampfprogramme werden rund alle vier Jahre (Turnus der olympischen Sommerspiele) erneuert und den internationalen Anforderungen angepasst.

Zusammengefasst kann auf eine der erfolgreichsten Saison der Vereinsgeschichte zurückgeblickt werden. In diesem Sinne herzlichen Dank an Dominik Ernst, Joshua Meier, Remo Gut, Lukas Bächli, Mario Erdin, Mirco Merz, Fabian Müller und Ruth Vock für Eure Einsätze im Trainings und an den Wettkämpfen!

Ebenfalls einen herzlichen Dank an die Eltern für die Unterstützung an den Anlässen wie auch fürs Vertrauen welches ihr in uns steckt.

#### **Fürs Leiterteam/ Vorstand**

**Michael Müller, Hauptleiter Kunstturnen**

## **Jahresrückblick    Wettkampfsaison**

### **Geräteturnen 2010**

Das Jahr 2010 war für das Geräteturnen sehr erfolgreich. Trotz tieferem Mitgliederstand war der Erfolg grösser als in den Vorjahren. Im Prinzip hat nur noch das I-Tüpfelchen gefehlt, das wäre eine Qualifikation für die Schweizermeisterschaften gewesen. David Bischof besass bis zum Schluss die Möglichkeit dies zu erreichen. Leider fehlte aber schlussendlich nur ganz wenig für dieses Ziel. Aber was dieses Jahr nicht gelang, wird nächstes Jahr möglich sein.

Begonnen haben wir die Saison mit hervorragenden Leistungen an den Kreismeisterschaften. Hier haben wir mit 12 Siegen und 24 Podestplätzen wirklich brilliert.

Auf kantonaler Ebene konnten wir 5 Siege verzeichnen. 4 davon erturnte sich Lara Mannino im K1 und einer Paulina Bauch im K2. Das Niveau ist in den letzten Jahren unglaublich gestiegen, vor allem bei den Mädchen. Ein einziger kleiner Fehler kostet auf der Rangliste zum Teil bereits 10 Ränge. Gerade aus diesem Grund sind die 19 kantonalen Podestplätze besonders hoch einzuschätzen. Dazu muss erwähnt werden, dass aus familiären Gründen nicht immer an allen kant. Wettkämpfen alle leistungsstarken TurnerInnen am Start waren.

Insgesamt haben wir in dieser Saison 119 Auszeichnungen ergattert, davon 72 auf kantonaler Ebene. Dass wir gut mithalten

können zeigen auch die insgesamt 35 Platzierungen in den ersten 10 Rängen im Kanton.

Die Chancen für die nächste Saison sehen gut aus. Sehr viele AthletInnen sind eine Leistungskategorie aufgestiegen, wir sind aber zuversichtlich dass sie dies gut meistern werden. Insbesondere da wir momentan sehr gut trainieren und der Einsatz stimmt.

Interessant wird in der nächsten Saison sein, ob es uns ab dem K5 gelingen wird, eine oder mehrere Qualifikationen für eine Schweizermeisterschaften zu erreichen. Bisher ist dies uns erst einmal gelungen. AnwärterInnen dazu sind gleich mehrere vorhanden.

Von der Leitersituation her haben wir leider Aaron Joss verloren. Er ist ins Bündnerland gezogen und steht uns nur (aber immerhin) noch für Wettkämpfe oder Anlässe zur Verfügung. Aber zugleich erhalten wir auch immer wieder Zuwachs an ausgebildeten Leitern und Kampfrichter. Zurzeit stehen unserer Wertungsrichter 1plus in den Prüfungen und wir wünschen ihnen viel Glück. Gelingt es ihnen, so ist unsere Kampfrichter-Problematik auf kantonaler Ebene gelöst. Damit dies aber auch ausserhalb unseres Kantons so ist, benötigen wir in den nächsten Jahren eine(n) Wertungsrichter(in) mit dem Schweizerischen Brevet 2.

**Fürs Leiterteam/ Vorstand**

**Dieter Bugmann, Hauptleiter Geräteturnen**



## Kurse und Leiterausbildung

Das Jahr begann gleich grossartig mit zwei neuen J+S Leiterinnen. Den Grundkurs J+S in der ersten Januarwoche in Filzbach haben mit Bravour bestanden:

**Matea Veselcic und Lea Schilling**

Wir gratulieren den Beiden ganz herzlich! Sie haben sich beide bereits an STV Jugendlagern als Leiterinnen zur Verfügung gestellt und unseren Turnerinnen dadurch Lagerplätze gesichert. Vielen Dank.

- April 2010 Dieter Bugmann und Marcel Hubeli besuchen den *J+S Fortbildungskurs Getu*
- Frühjahr Anita Schödler besteht den Wertungsrichterkurs und erhält *das Brevet I Getu*  
**Herzliche Gratulation Anita!** Noelle Sommerhalder konnte aus familiären Gründen leider die Prüfung nicht absolvieren und wird dies im kommenden Frühjahr tun.
- März Ruth Vock absolviert den Fortbildungskurs *J+S Coach* in Aarau
- Mai Lukas Bächli nahm am Kurs *ABC Trampolinspringen* teil.
26. Juni Michael Müller, Fabian Müller, Lukas Bächli, Mirco Merz, Remo Gut und Ruth Vock besuchten in Magglingen den Kurs betreffend dem neuen Wettkampf-Programm 2011
- 16./17. Okt. Michael Müller und Ruth Vock absolvieren den zweitägigen Fortbildungskurs J+S Kids in Lenzburg, damit die Riege weiterhin Bundes-Subventionen für die unter 10 Jahre alten Kinder erhält.
4. Dez. Mario Erdin und Mirco Merz nehmen am *J+S Fortbildungskurs* in Utzensdorf teil.

Die beiden Weiterbildungskurse schwierige Elemente im Geräteturnen im August in Tenero (Thomas Bischof) und im Oktober in Balzers (Ruth Vock) wurden leider vom STV abgesagt.

Im Jahr 2011 sind Anita Schödler, Noelle Sommerhalder und Dominik Ernst für den J+S Leiterkurs vorgesehen

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserem Ausbildungssponsor, der Firma **Lehner AG in Untersiggenthal**. Diese grosszügige Unterstützung ermöglichte uns diese intensive Aus- und Weiterbildung.

# Wichtige Termine 2011

Ti = Turnerinnen T u= Turner

<b>Januar</b>	22. 26	Leiter- Kampfrichter und Vorstands-Essen <b>Kleiderbörse</b>	Steinenbühl MZH Kleindöttingen	für alle
<b>Februar</b>	19 19./20	Riegenzusammenzug Kutu Nat. Kampfrichterkurs	ATZ Niederlenz Magglingen	Kutu Leiter Kutu
<b>März</b>	5./6. 12 12 16 26./27.	<b>Trainingsweekend</b> GV AKV/ ATZ Kreismeisterschaften GETU <b>Elternversammlung</b> <b>Rhytal Cup</b>	MZH Kleindöttingen Lenzburg Kleindöttingen Rest. Kreuz, Gippingen Sulz	alle Ti/Tu + Leiter Eltern Kutu <b>Mithilfe aller</b> alle Eltern Kutu + Getu
<b>April</b>	11.-15. 16 30 30./1.5.	Frühlingslager Kutu AKV Mittelländ. Nachwuchsmeisterschaften Mittelländ. Mannschaftsmeisterschaften Kant. Meisterschaften	Dornbirn ATZ Niederl. (Satus MöWi) Lommiswil Niederrohrdorf	freiwillig Kutu Tu Kutu Tu Getu Tu
<b>Mai</b>	7 7./8. 14./15. 14./15. ? 21./22. 27./28.	Schaffhauser Jugendcup Grätucup Weggere Cup Zürcher Kutu Tage Aarg. Mannschaftscup + AG Meisterschaft Mittelländische Kunstturnertage kant. Meisterschaften	Schaffhausen Gränichen Brittnau Wiesendangen Kleindöttingen Malters Schöftland	Kutu -P3 Getu Ti Getu Tu Kutu <b>Mithilfe aller</b> Kutu Getu Ti
<b>Juni</b>	4./5. 29.	Schweizer Juniorenmeisterschaften SJM Info Abend Eltern	Maienfeld Halle 4 Kl. Döttingen	qualifiziert Kutu Eltern Kutu
<b>August</b>	1.-5. 2.-5. 20./21. 27./28.	Angewöhnungswoche/ Kids Camp <b>Intensiv- Woche</b> kant. Mannschaftsmeisterschaften Mini Argovia Cup	ATZ Niederlenz MZH Kleindöttingen Lenzburg MZH Kleindöttingen	Kutu freiwillig Getu/Kutu Getu Ti <b>Mithilfe aller</b>
<b>September</b>	3./4. ? 24./ 25.	Schweizermeistersch. Elite/ Amateure Interner Athletik Test Schweizer Mannschaftsmeisterschaften	MZH Kleindöttingen ATZ Niederlenz	Kutu P5+6 Kutu+Getu Kutu P5+6
<b>Oktober</b>	10.-15. 1.-16 ?	Herbstlager Weltmeisterschaften Kant. Test	ATZ Niederlenz Tokyo ?	Kutu freiwillig Kutu Kutu
<b>November</b>	6 26./27. ?	Swiss Cup CH Testtage 10-15 Jährige Schnitzelgrubenreinigung	Zürich Schnitzelgrube Halle4	Kutu Kutu Kutu+Getu
<b>Dezember</b>	3 17	Schluss shock AKV 14.00 bis 15.45 Uhr <b>Jahresschauturnen</b>	ATZ MZH Kleindöttingen	Kutu Eltern Alle

Hauptsponsor:

**JOST** Elektroanlagen  
Telematik  
Automation



## Info Festwirtschaft

### Es werden im kommenden Jahr zwei Neuerungen eingeführt:

- Wir werden in Zukunft an den Anlässen Selbstbedienung einführen, um den Arbeitsaufwand geringer zu halten.
- Torten und Kuchen können neu auf einer Doodle- Anfrage (Datum der Anlässe) eingetragen werden, damit immer klar ist, wer wann was bringt. Somit ist auch jederzeit ersichtlich, ob das Angebot genügt. Wir benötigen pro Anlass je 20 Torten und Kuchen.

### Arbeitseinsätze Eltern

Pro Kind müssen die Eltern zwei bis drei Arbeitseinsätze im Jahr leisten. Je nach Bedarf und Anzahl Kinder pro Eltern. Jugendliche können ihre Einsätze selber leisten. Bitte die Arbeitseinsatz-Liste so ausfüllen, dass die geforderten Einsätze gewährleistet sind.

Wir bitten alle Eltern, die eingetragenen Daten auch zu reservieren. Falls die Einsätze aus irgendeinem Grund nicht geleistet werden können, so muss jeder selber für sich einen Ersatz besorgen. Thomas Keller nimmt die genaue Einteilung in Schichten und Aufgaben vor und stellt allen Helfern bis drei Wochen vor dem Wettkampf ein detailliertes Aufgebot zu.

## Info Bekleidung

### Allgemein

- Zu klein gewordene Wettkampfbekleidungen, sowie Trainer werden **nur noch** zweimal pro Jahr umgetauscht. An der Börse im Januar und bei einem grossen Wachstumssprung Ende August (Daten unter Termine).
- Defekte Kleidungsstücke bitte sofort melden; auch eigenes Verschulden. Je nach Art der Defekte muss es eingesandt werden oder neu bestellt werden.

### Waschen

- Immer alle Reissverschlüsse schliessen
- Alle Kleidungsstücke immer auf die linke Seite wenden
- Unbedingt Feinwaschmittel verwenden (z.B.:Coral; Black Velvet, Perwoll; Fresh & Sport etc.)
- Bei max. 30° waschen
- Nicht feucht in der Maschine liegen lassen
- Niemals in die Sonne hängen
- 

### Wettkampf

- Bitte keine Auszeichnungen an die T-Shirts hängen. Das gibt Löcher in die T-Shirts. Ein neues T-Shirt kostet Fr. 15.--

- Sollten Kleidungsstücke bei einem Wettkampf liegen bleiben, bitte sofort mit dem Fundbüro des Wettkampfortes Kontakt aufnehmen ( → steht meistens in den Wettkampfbüchlein, ansonsten findet man es bestimmt etwas auf dem Homepage des Vereins).

### **Austritt**

- Bitte innerhalb von 14 Tagen nach Austritt alle Kleidungsstücke abgeben
- Kleider **gewaschen** zurück geben; ungewaschene Kleidungsstücke werden von mir nicht angenommen

## **Materialumzug anlässlich der Regionalen Gewerbeausstellung REGA**

Herzlichen Dank allen Leitern Kutu, den Kunstturnern und ihren Eltern für ihre tatkräftige Mithilfe beim „Zügeln“ der Geräte und des Materials in der Halle 4 vor und nach der Gewerbeausstellung. Dank eurer Unterstützung hat alles reibungslos geklappt und die Zusatzbelastung hielt sich im Gegensatz von vor 4 Jahren in Grenzen. – Ihr wart grossartig!

## **Kalender 2011**

Kein Suchen oder Basteln von Weihnachtsgeschenken nötig! Mit den Fotos aus der Saison hat die Riege einen Kalender 2011 erstellt, der sich hervorragend als Geschenk eignet. Jeweils 5 dieser Kalender wird bis Mitte November allen Turner/innen zum Verkaufen abgegeben. Bei mehreren Kindern in der Familie sind dies 3 Kalender pro Person. Genaue Angaben liegen den Kalendern bei. Nachschub kann jederzeit bei Ruth Vock bezogen werden.

## **Schauturnen 2010**

Das Schauturnen findet am 11. Dez. von 14.00 bis 15.45 Uhr statt.

Wir würden uns über möglichst viele Zuschauer sehr freuen – bringt Freunde, Bekannte, Interessierte und die ganze Familie mit!

Die Turner/innen erhalten eine Woche vorher ein Aufgebot.

## Leitbild der Riege



### 3 Leitbild 09 der KuGeTu Riege Kleindöttingen

- L** **Leidenschaft** (Herzblut) des Turnsportes pflegen und an alle Generationen weitervermitteln. Turnen für Mädchen + Knaben!
- J** Wir bitten der **Jugend** eine sinnvolle Plattform zur Freizeitgestaltung an. Dies, um den oberflächlichen, gesellschaftlichen Trends gezielt entgegenzuwirken.
- T** Die Jugend fördern wir, indem wir nicht nur sportliche Elemente trainieren, sondern diese auch in **teamorientierte Prozesse** einbinden. Damit wird bereits früh gelehrt, mit Verantwortung in einem Team umzugehen.
- W** Wir betreiben **Wettkampfsport** und wollen bei Wettkämpfen mindestens unter den topp 10% Turner/-innen platziert sein.
- Q** **Qualitativ gut ausgebildete Leiter und Trainer** stellen eine wesentliche Prämisse dar. Dabei rekrutiert der Verein laufend junge „Nachwuchstalente“ aus der eigenen Riege, bildet diese weiter und fördert sie.
- F** Wir **finanzieren** unsere sportlichen Aktivitäten durch die Mitgliederbeiträge, die eigene Organisation von Anlässen und **langfristigen Sponsoring-Partnern** (mittels einem klar definierten Sponsoring-Paket).
- U** Unser gegenseitiger **Umgang** ist durch Offenheit und Respekt geprägt.

Leidenschaft  
„Turnen“  
für alle Generationen

Jugend  
in Ihrer  
Entwicklung  
sinnvoll  
fördern

Jugendliche  
auch sozial- und  
teamorientiert  
entwickeln  
(nicht nur in der  
sportlichen Leistung)

Wettkampf-  
sport  
mit klaren  
Zielen

Qualität der  
Leiter und Trainer  
ganzheitlich ent-  
wickeln und aus-  
Bauen.

Finanzierung  
mittels  
Sponsoring-Partnern  
die diesem Leitbild  
durch Ihre  
Denkeshaltung  
und Lebensführung  
zustimmen können.

Offenheit und  
Respekt bringen  
wir uns entgegen.